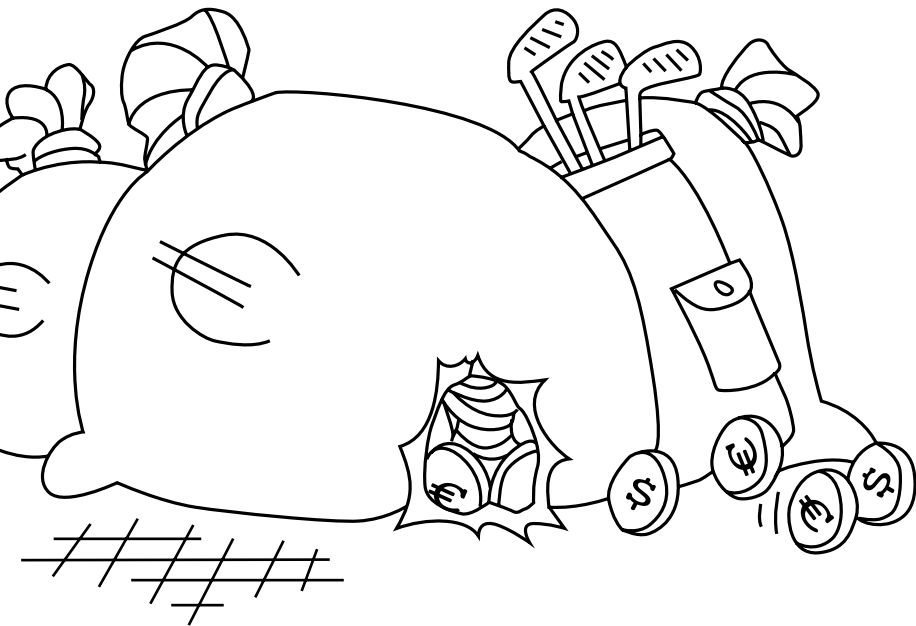
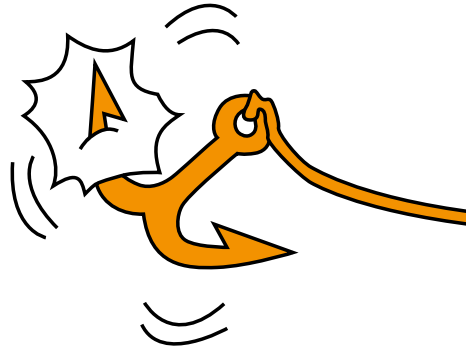


# %attac jahresbericht 2020



# engagement für eine gerechtere welt, das uns verbindet und stärkt!

Liebes Attac-Mitglied!

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer!

Das Corona-Jahr 2020 war für uns alle extrem herausfordernd, und mit den Folgen werden wir in den nächsten Jahren zu kämpfen haben: gesundheitlich, sozial, ökologisch, wirtschaftlich. Dieses Ausnahmejahr hat gezeigt, *wie tief die Machtstrukturen der Konzerne wirken* und dass die sozialen Ungleichheiten während der globalen Pandemie noch größer geworden sind. Es hat aber auch gezeigt, wie verbindend und stärkend das Engagement für eine gerechtere Welt ist!

Wir konnten 2020 wieder *wichtige Akzente für eine gemeinwohl- und zukunftsorientierte Politik* setzen und wissen, dass wir auch weiterhin gefordert sind: mit unserer Expertise, Kreativität, Alternativen, Bündnissen und viel Durchhaltevermögen. Wir alle hoffen, dass wir 2021 aus dem Krisenmodus herauskommen und wieder mit voller zivilgesellschaftlicher Kraft agieren können.

In dieser Ausnahmezeit haben wir uns sehr schnell auf die neue Situation eingestellt, die politische Lage analysiert und einen *mutigen Vorschlag für mehr soziale Gerechtigkeit* in den öffentlichen Diskurs gebracht – den Corona-Lastenausgleich! Mit Blick auf Klimagerechtigkeit (Klima-Corona-Deal) und Geschlechtergerechtigkeit (feministisches Konjunkturpaket) haben wir politische Akzente gesetzt, die sonst in der öffentlichen Debatte schmerzlich fehlen würden.

*20 Jahre Attac* hatten wir uns natürlich auch ganz anders vorgestellt ... das große Jubiläumsfest und auch die SommerAkademie fielen aus, aber wir nutzten die Zeit für einen umfangreicheren internen Reflektions- und Neuausrichtungsprozess.

Besonders stolz sind wir auch auf die erfolgreiche Etablierung unserer *Attac-Webinare zur Corona-Krise*, mit denen wir hunderte Menschen mit unseren politischen Themen erreicht haben, und auf die gelungene Fortführung unseres zivilgesellschaftlichen Attac Praxissemesters, kurz *ZAP*; ein Bildungs- und Aktivismusprogramm für jüngere Menschen – von denen nun auch einige den Attac Instagram Kanal professionell betreuen.

Neben den neuen Aktivitäten möchte ich aber auch ganz besonders alle *Aktivistinnen, Aktivisten und Gruppen bei Attac* hervorheben, die sich kontinuierlich für eine gerechtere Welt engagieren und uns mit Zeit, Geld und in Kooperationen oder auf jedwede andere Weise unterstützen! In Zeiten wie diesen ist das ein besonders wertvolles Zeichen der Hoffnung, der Solidarität und des Zusammenhalts. Ich bin davon überzeugt, dass unsere gemeinsame Arbeit unschätzbar wertvoll ist für eine offene, solidarische und zukunftsfähige Gesellschaft. Wir bleiben dran, wir machen weiter!

*Voller Mut und Zuversicht,*  
Wilhelm Zwirner



Vorwort von  
Wilhelm Zwirner,  
Geschäftsführer  
Attac Österreich

Foto: Kurt Hödl

Ein ganz großes DANKESCHÖN an die vielen Menschen, die sich das ganze Jahr über ehrenamtlich in den Attac-Gruppen engagieren; an alle, die denken, planen, organisieren, fotografieren, schreiben, gestalten, filmen, interviewen, programmieren, layoutieren, basteln, informieren, finanzieren, übersetzen, twittern, posten, dolmetschen, musizieren... kurz: tatkräftig mithelfen, Attac zu dem zu machen, was es ist!

# vereins- rechtliches

# das attac-büro

Statutengemäß hält Attac Österreich einmal jährlich im Rahmen einer Aktivist\*innenversammlung die Generalversammlung ab, bei der die Mitglieder des Vereinsvorstandes und die Rechnungsprüfer\*innen gewählt werden. Da aufgrund der COVID-19-Pandemie die Generalversammlung 2020 nicht stattfinden konnte, behält der bestehende Vorstand (bis auf jene Vorstandsmitglieder, die auf eigenen Wunsch ausgeschieden sind) seine Funktionen bei (gemäß § 2 Abs. 3a Gesellschaftsrechtliches COVID-19-Gesetz, kann eine Vereinsversammlung mit mehr als 50 teilnahmeberechtigten Personen bis Ende 2021 verschoben werden).

*In den Vorstand wurden gewählt:*

- Ursula Bauer-Iddrisu (\*1958)
- Elisabeth Klatzer (\*1966)
- Martin Mayr (\*1983)
- Ulrike Peuerböck (\*1955)
- Augustine Wöss (\*1950)
- Friederike Zauner (\*1955)

*Kooptierte Vorstandsmitglieder:*

- Herbert Kotschnig (\*1962)
- Alexandra Strickner (\*1969)
- Mario Taschwer (\*1989)

*Die Attac-Rechnungsprüfer\*innen:*

- Elisabeth Griesler
- Fritz Pichlman

Sieben Mitarbeiter\*innen unterstützen die vielen ehrenamtlichen Aktivist\*innen und Gruppen bei ihrer Arbeit und sind direkte Anlaufstelle für alle, die sich für Attac interessieren, Fragen haben oder sich engagieren wollen:

**Iris Frey** (Campaignerin)  
*iris.frey@attac.at*

**Max Hollweg** (Aktivismus und Gruppen; Vertretung für Conni Barger) *max.hollweg@attac.at*

**Sze Kui** (Mitgliederbetreuung, Buchhaltung, Veranstaltungen; Vertretung für Monika Stadler)  
*verwaltung@attac.at*

**Lisa Mittendrein** (Referentin für Finanzmärkte, Eurokrise und Steuern) *lisa.mittendrein@attac.at*

**Barbara Cécilia Supper-Schmitzberger** (Lektorat, Publikationen, Veranstaltungen) *infos@attac.at*

**David Walch** (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Social Media, Publikationen) *presse@attac.at*

**Wilhelm Zwirner** (Geschäftsführung, Organisationsentwicklung, Fundraising) *wilhelm.zwirner@attac.at*

Im Attac-Büro liegen sämtliche Informationsmaterialien und Attac-Publikationen auf; ein Besprechungsraum bietet Platz für die Treffen zahlreicher Attac-Gruppen und die Vorbereitung von Aktionen und Veranstaltungen.

In unserer kleinen Bibliothek können Bücher, DVDs, CDs & Zeitschriften zu verschiedenen Themen bis zu vier Wochen lang entlehnt werden.

Attac Österreich  
Margareten-  
straße 166/25,  
1050 Wien

Telefon:  
01/544 00 10  
Fax:  
01/544 00 59  
E-Mail:  
*infos@attac.at*

Das Büro ist von  
Montag bis Freitag  
von 9 bis 15 Uhr  
besetzt.

Wann die nächste  
Generalversammlung  
stattfinden kann, lässt  
sich jetzt (Stand Feb-  
ruar 2021) noch nicht

sagen. Sobald wir  
einen Termin festlegen  
können, werden alle  
Attac-Mitglieder recht-  
zeitig informiert.

# attac in den medien 2020

Vertane Ch  
der neoliberalen

Eine Stellungnahme von Attac

Laut Ranking der Tax Justice Networks und der globalisierungskritischen NGO Attac haben die Cayman Islands und die USA besonders intransparente Finanzsysteme und lockern so zahlreiche Steuerbetrüger an. Die beiden Länder haben damit weltweit die schlechteste Bilanz vorgetragen. Wie nun auf Dana

Corona, Corona, Corona. Medial gab es im Jahr 2020 an diesem Thema - wenig überraschend - kein Vorbeikommen. Und dementsprechend schwierig gestaltete sich auch die Medienarbeit, wenn es darum ging Themen abseits der Pandemie zu platzieren. Zu Beginn des Jahres gelang uns das noch mit Kritik an den Plänen der Bundesregierung für „Green Finance“. Lisa Mittendrein war dazu im Jänner im Ö1 Mittagjournal zu hören, auch die ZIB berichtete. Auch das von Attac mitherausgegebene weltweite Ranking der intransparentesten Steuersümpfe („Schattenfinanzindex 2020“) war vielen Medien eine Story wert.

Nach dem Ausbruch der Pandemie berichtete zunächst unter anderem das Ö1 Mittagjournal über unsere Kritik, dass Banken auch in der Krise Gewinne an Aktionäre ausschütten wollen - was die EZB übrigens kurz darauf tatsächlich verbot. Und das Ö1 Abendjournal interviewte uns zu unserer Kritik, dass Staatshilfen auch an Unternehmen in Steuersümpfen möglich sind.

Die größte mediale Aufmerksamkeit erreichten wir 2020 eindeutig mit dem *Corona-Lastenausgleich*. Nahezu alle großen Zeitungen berichteten ausführlich, Armin Wolf konfrontierte den WIFO-Chef damit in der ZIB2, und Puls4 sendete sogar einen eigenen Beitrag, in dem der Lastenausgleich detailliert erklärt wurde. Dazu veröffentlichten wir auch Gastkommentare. Eine unabhängige Medienanalyse zeigte, dass Attac zum Thema Vermögensbesteuerung

medial fast so oft zu Wort kam wie der ÖGB und öfter als die Industriellenvereinigung oder der Think-Tank der Millionär\*innen, die Agenda Austria.

von  
David Walch

Dass Staatshilfen auch an Klimavernichter wie die AUA ohne starke ökologische Auflagen vergeben werden, kritisierte Iris Frey von Attac im Juni auf Ö1. Im Juli gab es einen großen Bericht auf ORF.at zur Forderung von Attac, Femme Fiscale und anderen nach einem „Feministischen Konjunkturpaket“ für die Verliererinnen der Krise. Auch die ZIB 1 erwähnte die Forderung kurz darauf. Im Oktober sendete das Ö1 Journal-Panorama eine prominent besetzte Diskussion zum Thema „Die Neuerung der Weltwirtschaft im Post-Corona-Zeitalter“ mit Attac-Mitbegründerin Alexandra Strickner. Weitere Attac-Medienberichte gab es 2020 zur Forderung des Verbotes für das private Facebook Geld, zur Kritik an den Budgetplänen der Regierung, am Energiecharta-Vertrag sowie am Handelspakt EU-Mercosur.

Insgesamt war das Medienjahr 2020 Corona-bedingt kein einfaches, es bescherte uns in Summe aber doch rund 600 Nennungen in Print- und Onlinemedien.

Umso wichtiger bleiben unsere eigenen Kanäle, um unsere Botschaften zu transportieren: *Abonnieren Sie unseren regelmäßigen Newsletter* oder folgen Sie uns auf *facebook, twitter, instagram* oder *telegram*. Die Links dazu finden Sie in der Fußzeile unserer Webseite:

[www.attac.at](http://www.attac.at)

DER  
Ein Vorsch

Schattenfinanzindex:

7. Die weltweite Steuertransparenz ist ein Muss für die globalisierungskritische Bewegung. Die globalisierungskritische Bewegung ist ein Muss für die globalisierungskritische Bewegung.



Die Mä

Dieser Text vom Dez

Die globalisierungskritische

von Ignacio Ramonet

Der Fall über den die

Antara bedroht die

Welt der Welt. Die

Wahrung des Finanz

verständnis für Menschen: Ne

Face  
Attac  
Wien  
fordern  
hant.

Reiche sollen Corona-K

Um die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie abzufedern  
Attac fordert einen Lastenausgleich von Vermögenden, um

# Finance und Wiederausbau eralen „Integration“

zu den Vorschlägen des EU-Rates

## CLIMATE-CORONA-DEAL KLIMASCHUTZ-MINISTERIN ZUSÄTZLICH ÜBERGEREN

Plakat wegen Maria-Flüchtlingen aufgehängt: „Kanzler der Schande“

### Eklat: Aktivisten klettern auf Gerüst des Kanzleramts

Als Bauarbeiter verkleidet, kletterten zwei Aktivistinnen aus Protest aufs Kanzleramt. „Wieso? Gerade Mühsen kochen. So lange hing Freitag ein Protest-Plakat gegen die Flüchtlingspolitik von Kanzler Sebastian Kurz auf dem Kanzleramt. Zwei Aktivistinnen waren vor Freitagabend kurz belächelt nach unklar. Die Bilder der Aktion wurden von „Attac“ verbreitet – man sei „über ein gelbes Gerüst“.

Oswald ein Baustein des Kanzleramts bewahrt, gr...



**Kritik an Dividendenausschüttungen von Banken und anderen Konzernen**  
Immer lauter werden die Rufe, dass vor allem Banken auf die Zahlung von Dividenden verzichten sollen. Dies fordern Arbeiterkammer, SPÖ und Attac. Zuletzt haben die Bankenaufsichter der Kreditwirtschaft

EU erweitert „schwarze Liste“ Warnung für die Türkei

### Immer mehr Steuererosen

Cayman Islands, Panama, Seychellen und Palau sind nun fast 21 offizielle Steuererosen. Diese Liste bildet eine schwarze Liste von 2017. Der Titel wurde auch eine Nachfolge im Vorkommen gewählt. Attac sieht Schatten auch auf Österreich. Die Kapitalflusssteuer ist im Gegensatz aber vorüberige Diskussionen stehen sich die Lage lockt.

Steuerzuschüssen für internationalen Kapitalverkehr. Ähnlich ist der Befehl der EU-Kommission, dass die EU-Kommission immer mehr Schatten zum Erwerb der Besteuerung „schwarze Liste“ seit 2017 immer mehr immer...

## „Privatisierung des Geldes“

# Attac will Verbot von Facebook-Geld

Das Netzwerk Attac fordert, das geplante Facebook-Geld nicht zuzulassen. Es wäre ein Schritt

völlig unregulierte Finanzmacht.“ Im Krisenfall sei die Gefahr, dass Nutzer ihre eingetauschten Euro

jb5

## KONJUNKTURPROGRAMM

### Grüne laden NGOs ein

WWF, Attac und Co. sollen Vorschläge machen.

Vizekanzler Werner Kogler und Klimaschutzministerin Leonore Gewessler (beide Grüne) haben am Montag Nichtregierungsorganisationen wie den WWF, Attac und andere eingeladen, sich an der Vorbereitung des

# CORONA-LASTENAUSGLEICH

NEWS

Fakten Leben Menschen Corona Pod

## Platzangriff von ATTAC zur Bewältigung der Krisenkosten

847.000 Unterschriften an Vizekanzler Kogler: Rechte für Menschen, Regeln für Konzerne – Stopp ISDS!

### Noch immer viel Geheimhaltung in Österreich

Die Corona-Krise ist für NGOs ein riesiges Thema. Die Aktivistinnen fordern mehr Transparenz bei den Entscheidungen der Regierung.



AUSSENSICHT

Alexandra Stricker meint, jetzt sei es an der Zeit, dass auch die Reichen in der Krise ihren Beitrag leisten.

### Blümels bitteres Budget

Wir leben in einer historischen Zeitanwendung. Wir müssen in der Coronakrise müssen wir unser Wirtschaftssystem völlig umbauen, um die Viruskrise zu meistern. Foto: Shutterstock

ROZHOZOVAN

### Corona-Finanzierung: „Es braucht Druck von unten“



Die Corona-Krise wird viel Geld kosten und nach dem ersten Schock für viele Investitionen sorgen. Erste Forderungen für die Finanzierung danach gibt es schon. Die radikale kommt von der NGO Attac: Sie will Milliardäre und Kommandanten Österreichs einmalig zur Kasse bitten.

# Intransparenz auf Cayman am größten

Wien – Laut Rangliste der Tax Justice Networks und der globalisierungskritischen NGO Attac haben die Cayman Islands und die USA besonders in

Österreich bei der Transparenz von Eigentum und Unternehmen. Zwar seien Firmen- und Grundbuch öffentlich, aber nicht gratis und auch nicht bar.

Offener Brief von Wissenschaftlern an die Unterzeichner des Energiecharta-Vertrags – von Thomas Piketty bis Helga Kromp-Kolb.

## Treten wir aus dem ECT-Vertrag aus!

## Märkte entschärfen

Seit 1997 ist das Gründungsmanifest von Attac. Die kritische NGO hat heute 90000 Mitglieder in 50 Ländern

sichern. Will man verhindern, dass die Welt sich in 25. Jahrhundert endgültig in einen Dschungel verwandelt, in welchem die Räuber den Tieren angehen, wird die Entzweiung der Klassenstruktur zur ersten Bürgerpflicht.

Attac übt Kritik an den intensiven Gesprächen über ein Handelsabkommen mit den USA.

Brüssel/Washington. Die globalisierungskritische NGO Attac schlägt Alarm. Demnach würde die EU-Kommission mit US-Vertretern „Geheimgespräche“ über ein TTIP 2.0 führen. Das höchst umstrittene Freihandelsabkommen würde, so die Studie,

### Facebook-Geld: Attac will Verbot

– Das Netzwerk Attac fordert, das geplante Facebook-Geld nicht zuzulassen.

### Krisenkosten mittragen

Die Krisenkosten gerade viel Geld. Diese Rechnungen zu bezahlen.

Der Schattenfinanzindex des Tax Justice Network zeigt, welche Staaten 2020 illegale und illegitime Finanzströme durch Geheimhaltung besonders anlocken.

Laut Ranking der Tax Justice Networks und der globalisierungskritischen NGO Attac haben die Cayman Islands und die USA

noch keine Offenlegungspflichten. Der Schattenfinanzindex wird alle zwei Jahre erstellt, die heutige Auflage ist die sechste und inkludiert 133

Cooperation (VIDC). Die größten Mängel orten Attac und das VIDC für Österreich bei der

## Coronakrise: Wir müssen Lasten gerecht verteilen

Viele Menschen leisten in der Coronakrise Unglaubliches – ob Supermarktkassiererinnen, Pflegekräfte, Ärzte, Ärztinnen oder Eltern, die in oft kleinen Wohnungen mit Kindern ausharren. Auf unsere Gesellschaft kommen aber auch



AUSSENSICHT

Lisa Middreind schlägt einen radikalen „Corona-Lastenausgleich“ durch Besteuerung vor

# finanz- und mitglieder- bericht 2020

Die Finanzen des Jahres 2020 weisen für das gesamte über Attac abgerechnete Budget (inkl. Allianzen und Kooperationsprojekte) einen operativen Gewinn von 17.174,93 Euro aus. Ohne diese allianz- und projektbezogenen Gelder, die in sich selbst über den gesamten Projektzeitraum rechnerisch ausgeglichen sind, beläuft sich das *operative Jahresergebnis von Attac Österreich 2020* auf einen Verlust von **-22.994,99 Euro**. Unterm Jahr hatte es finanziell mit den Prognosen für das Finanzjahr 2020 auch schon viel dramatischer ausgesehen, und letztlich ist das – angesichts der aktuellen Umstände – ein ganz zufriedenstellendes Ergebnis geworden.

Ein paar Details zum vergangenen Jahr: Auf der *Einnahmenseite* haben sich die Mitgliedsbeiträge mit plus 6 Prozent sehr positiv entwickelt, was zum Teil natürlich auch mit der Mitgliedsbeitragerhöhung 2020 zu tun hat. Die Einnahmen durch Spenden von Privatpersonen haben sich im Vorjahr mit plus 21 Prozent auch wieder sehr positiv entwickelt. Speziell durch die Spendenaufrufe im April und Dezember haben wir finanziell einen kräftigen Rückenwind bekommen und damit auch eine riesige Portion extra Motivation. Dafür sind wir außerordentlich dankbar! Es stärkt uns, dass wir auf die so *ungebrochene Unterstützung durch unsere Mitglieder und Spender\*innen vertrauen können* – sogar in diesen schwierigen Corona-Zeiten. So konnten wir unsere Arbeit kontinuierlich weiterführen, denn natürlich blieben wir bei allen veranstaltungsbezogenen Einnahmequellen (SommerAkademie, Spenden-

einnahmen oder auch Buchverkauf bei verschiedenen Veranstaltungen) Corona-bedingt stark unter den Einnahmen der Vorjahre.

Die *Ausgabenseite* hingegen ist bei Attac über viele Jahre sehr effizient, konstant und gut planbar. Für die Verbesserung der Budgetlage setzen wir daher unseren ganzen Fokus auf die Einnahmenseite, und dabei vor allem darauf mehr Mitglieder und mehr Spender\*innen zu gewinnen.

*Ein herzliches Danke* an alle, die uns unterstützen – durch die Weiterleitung unserer Informationen, durch das Engagement in den Attac-Gruppen und das Sammeln von Unterstützungserklärungen oder durch Spender\*innen- & Mitgliederwerbung!

## Attac Jahresergebnis\* 2020

EINNAHMEN	
Mitgliedsbeiträge	201.711,50
Spenden	206.351,22
Subventionen v. Institutionen	115.230,99
Beiträge zu Veranstaltungen	0,00
Honorare	2.447,72
Broschürenverkauf	2.282,33
Sonstige Einnahmen	12.463,54
<b>Summe EINNAHMEN</b>	<b>540.487,30</b>

## AUSGABEN

Personal	408.266,31
Bürokosten	49.724,87
Veranstaltungskosten	39.407,04
Drucksorten	21.523,87
Bücher- & Materialeinkauf	926,00
Transport- & interne Reisekosten	223,38
Sonstige Ausgaben	38.146,83
Presse	5.263,99
<b>Summe AUSGABEN</b>	<b>563.482,29</b>

**Jahresergebnis 2020 - 22.994,99**

von  
Wilhelm  
Zwirner

\* ohne das Budget der Allianz „Wege aus der Krise“, für die Attac die finanzielle Abwicklung macht.



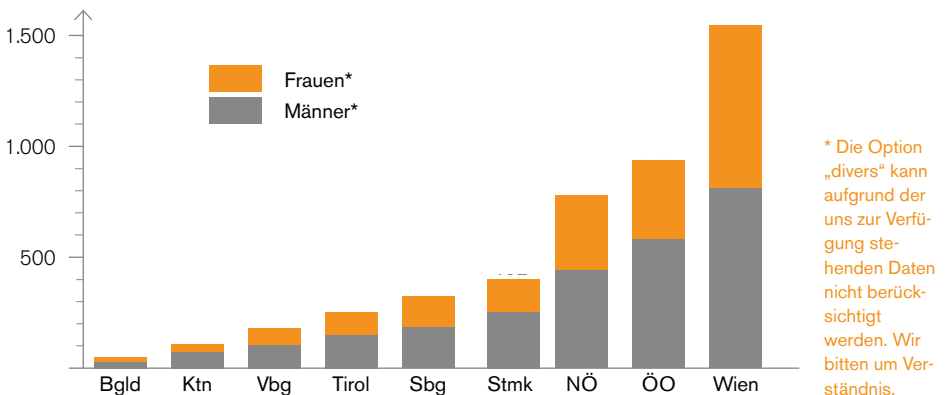
# entwicklung der spender\*innen- und mitgliederzahlen

Die Summe der Mitgliedsbeiträge ist 2020 gegenüber dem Vorjahr mit plus 6 Prozent wieder gestiegen, wobei die Anzahl der Mitglieder wie auch schon im Jahr zuvor leicht rückläufig ist und im Dezember 2020 bei 4.800 liegt. Anders unsere Spender\*innenbasis: diese ist auch 2020 mit 15 Prozent beachtlich angestiegen. Außerdem haben sich im Jahr 2020 überdurchschnittlich viele Spender\*innen dafür entschieden uns mit einer monatlichen Spende zu unterstützen! In der Tabelle finden sich die Mitglieder aufgelistet nach Bundesland und Geschlecht (ohne die 46 Mitgliedsorganisationen). Das Geschlechterverhältnis unserer Mitglieder: 42 Prozent weiblich und 58 Prozent männlich.

Aufgrund der Corona-Krise fielen fast alle geplanten Veranstaltungen der Attac-Gruppen in ganz Österreich aus. Dadurch ist Attac insgesamt auch für weniger Menschen direkt erlebbar geworden, die sonst

über die lokalen Veranstaltungen in weiterer Folge dann ja oft auch Aktivist\*innen, Spender\*innen oder Mitglieder werden würden. Wie im Finanzteil bereits erwähnt, sehen wir es als den besten Weg für die Verbesserung der Budgetlage, unseren Fokus auf die Einnahmenseite zu legen. Daher möchte ich Sie auch dieses Jahr zu Ihrem Feedback einladen: Haben Sie Ideen und/oder Erfahrung im Bereich Vereinsfinanzierung, Fundraising, Stärkung der Mitglieder und Spender\*innenbasis? Ich freue mich über Ihre Vorschläge und Anregungen oder auch die Bereitschaft dazu bei uns mitzuarbeiten! Melden Sie sich bitte bei mir: [wilhelm.zwirner@attac.at](mailto:wilhelm.zwirner@attac.at)

*Vielen Dank an alle Menschen*, die uns mit ihrem regelmäßigen Mitgliedsbeitrag oder mit Spenden und als Aktivist\*innen oder Multiplikator\*innen unterstützen und dadurch zu den Zielen von Attac und unserer Bildungs-, Kampagnen- und Öffentlichkeitsarbeit beitragen!



# attac-gruppen

Die ehrenamtlichen Attac-Gruppen in ganz Österreich leisten enorm wichtige Arbeit: Sie organisieren Veranstaltungen, Infostände & Aktionen, arbeiten zu verschiedenen Attac-Themen und vernetzen sich mit anderen Initiativen vor Ort, um die Anliegen von Attac bekannter zu machen.

Auch Sie möchten aktiv werden und am „Guten Leben für alle“ mitarbeiten, aber in Ihrer Nähe gibt es noch keine Regionalgruppe? Gründen Sie eine! Max Hollweg (Aktivismus und Gruppen) und das Attac-Büro unterstützen Sie dabei sehr gerne!

Kontakt: [max.hollweg@attac.at](mailto:max.hollweg@attac.at)

## Regionalgruppen

**Attac Burgenland**  
[burgenland@attac.at](mailto:burgenland@attac.at)

**Attac Salzburg**  
[salzburg@attac.at](mailto:salzburg@attac.at)

**Attac Flachgau**  
[flachgau@attac.at](mailto:flachgau@attac.at)

**Attac St. Pölten**  
[st.poelten@attac.at](mailto:st.poelten@attac.at)

**Attac Graz**  
[graz@attac.at](mailto:graz@attac.at)

**Attac Steyr**  
[steyr@attac.at](mailto:steyr@attac.at)

**Attac Kärnten**  
[kaernten@attac.at](mailto:kaernten@attac.at)

**Attac Tirol**  
[tirol@attac.at](mailto:tirol@attac.at)

**Attac Krems**  
[krems@attac.at](mailto:krems@attac.at)

**Attac Vorarlberg**  
[vorarlberg@attac.at](mailto:vorarlberg@attac.at)

**Attac Linz**  
[linz@attac.at](mailto:linz@attac.at)

**Attac Vöcklabruck**  
[voecklabruck@attac.at](mailto:voecklabruck@attac.at)

**Attac Mödling und Umgebung**  
[moedling@attac.at](mailto:moedling@attac.at)

**Attac Wels**  
[wels@attac.at](mailto:wels@attac.at)

**Attac MondSeeLand**  
[mondseeland@attac.at](mailto:mondseeland@attac.at)

**Attac Wien**  
[wien@attac.at](mailto:wien@attac.at)

**Attac Mühlviertel Nord**  
[muehlviertel-nord@attac.at](mailto:muehlviertel-nord@attac.at)

**Attac Wiener Neustadt**  
[wr.neustadt@attac.at](mailto:wr.neustadt@attac.at)

**Attac Unteres Mühlviertel**  
[u.muehlviertel@attac.at](mailto:u.muehlviertel@attac.at)



## Inhaltsgruppen

### AgrarAttac

*agrarattac@attac.at*

### FinanzAttac

*finanzmaerkte@attac.at*

### FriedensAttac

*friedensAttac@attac.at*

### GrundeinkommenAttac

*grundeinkommen@attac.at*

### KlimAttac

*klimattac@attac.at*

### Konzernmacht

*konzernmacht@attac.at*

## Querschnittsgruppen

### AttaCampus

*AttaCampus@attac.at*

### FeministAttac

*feministattac@attac.at*

### Grafikteam

*grafikteam@attac.at*

### Kritisches Wissen

*kriwi@attac.at*

### MoveAttac

*moveattac@attac.at*

### radio%attac

*radio@attac.at*

### SambAttac

*samba@attac.at*

### Senior\*innenAttac

*seniorInnen@attac.at*

### Webteam

*webteam@attac.at*



„Sand im Getriebe“ (SiG) ist der deutschsprachige Newsletter von Attac International.  
[attac.at/newsletter](http://attac.at/newsletter)



radio%attac produziert seit 2003 eine wöchentliche Radiosendung zu Attac-Themen.  
[attac.at/radioattac](http://attac.at/radioattac)

Ausführliche Informationen zu allen Attac-Gruppen gibt es unter:  
[www.attac.at/gruppen](http://www.attac.at/gruppen)

# mitgliedsorganisationen von attac österreich

## Arbeitnehmer\*innen- organisationen

- Alternative und Grüne GewerkschafterInnen/Unabhängige GewerkschafterInnen (AUGE/UG)
- Angestelltenbetriebsrat der MAN Steyr AG
- Gewerkschaft vida Wirtschaftsreferat
- Gewerkschaft PRO-GE Landesorganisation Wien
- Gewerkschaft PRO-GE Landesorganisation Oberösterreich
- Gewerkschaft Bau-Holz
- GPA - Meine Gewerkschaft
- Konsequente Interessensvertretung (KIV)
- ÖGB Oberösterreich
- ÖGB Tirol
- Österreichische Lehrer/innen-Initiative - Unabhängige Gewerkschafter/innen (ÖLI-UG)
- Unabhängige Bildungsgewerkschaft
- yunion \_ Die Daseinsgewerkschaft Landesgruppe Wien
- yunion \_ Die Daseinsgewerkschaft Landesgruppe Salzburg

## Kirchliche Organisationen

- Diözese St. Pölten, Pastorale Dienste – Welthaus
- Diözese St. Pölten, Pastorale Dienste – Katholische Jugend
- Fachausschuss für Entwicklungspolitik Pfarre St. Markus
- Franziskusgemeinschaft Pinkafeld
- Katholische Aktion Österreich
- Katholische Frauenbewegung Österreich
- Katholische Jugend Oberösterreich
- Katholische Jugend Österreich
- Katholische Sozialakademie Österreich
- Katholische ArbeitnehmerInnen Bewegung Österreich
- Pastoralamt der Diözese Linz – Pax Christi Österreich
- Pax Christi Steiermark

## Entwicklungspolitik

- Arbeit für Gerechtigkeit mit der Dritten Welt
- Selbstbestierungsgruppe Rohrbach „Eine Welt für Alle“
- Südwind Entwicklungspolitik Bundesverein
- Verein Direkthilfe Welt, Bad Ischl
- Verein InterSol
- Weltladen Baden / Verein Balance Global

## Soziales & Sonstige

- Die Grünen – Generation Plus Österreich
- EXIT-Sozial – Verein für psychosoziale Dienste
- Renner Institut
- SOS Mitmensch
- Sozialistische Jugend Oberösterreich
- Verein Cataracts
- Verein Lichtung
- Volkshilfe Österreich

## Umwelt

- Initiative Oberes Kremstal für Mensch und Umwelt (INOK)
- Menschen für Solidarität, Ökologie, Lebensstil (SOL)
- Permakultur Austria

## Unternehmen

- HÜBLER Kälte- und Klimatechnik Ges.m.b.H.
- Landhotel Yspertal

## Gemeinden

- Stadtgemeinde Ansfelden

Stand: Februar 2021

# jetzt attac unterstützen!

Attac ist ein internationales Netzwerk ehrenamtlich engagierter Menschen, die sich für eine demokratische und sozial gerechte Gestaltung der globalen Wirtschaft einsetzen. Wir informieren über wirtschaftspolitische Zusammenhänge, entwickeln politische Forderungen, vernetzen uns mit sozialen Bewegungen auf der ganzen Welt und fördern Alternativen auf lokaler Ebene. Unser Engagement braucht Zeit und auch Geld. Attac ist parteiunabhängig und finanziert sich über Spenden und Mitgliedsbeiträge. Nur

durch regelmäßige finanzielle Unterstützung können wir unsere Tätigkeiten fortführen.

### Unterstützen auch Sie Attac!

Mit Ihrer Spende und Ihrer Mitgliedschaft stärken Sie unsere Arbeit für eine demokratische und sozial gerechte Gestaltung der Wirtschaft. Bitte überweisen Sie Ihre Spende oder Ihren Mitgliedsbeitrag mittels SEPA-Lastschriftmandat und helfen Sie uns so Kosten zu sparen. Ein Widerruf ist jederzeit und ohne Begründung oder Fristen möglich.

Unser Engagement braucht Zeit – und auch Geld.

Bitte schicken Sie das  
Formular per Fax, E-Mail  
oder per Post an:



# jetzt ausschneiden!

Unser Engagement braucht Zeit  
– und auch Geld.

Attac Österreich,  
Margaretenstraße 166/3/25  
1050 Wien

Fax:  
+ 43/1/544 00 59

E-Mail:  
[verwaltung@attac.at](mailto:verwaltung@attac.at)

## Einziehungsermächtigung

\_\_\_\_\_  
Vor- und Familienname

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Geburtsjahr

Bitte ziehen Sie meinen Betrag mittels SEPA-Lastschriftmandat ein.

\_\_\_\_\_  
IBAN

\_\_\_\_\_  
BIC

## Meine Unterstützung

### Mitgliedschaft:

- Sozial 15 €/Jahr     Standard: 45 €/Jahr
- Fördermitglied: 90 €/Jahr     Top-Fördermitglied: 225 €/Jahr
- \_\_\_\_\_ € [Betrag selbst wählen]
- optional mit Frauenermäßigung –33% [Die Einkünfte von Frauen liegen im Durchschnitt noch immer ein Drittel unter jenen der Männer.]

### Abbuchung:

- monatlich     vierteljährlich     halbjährlich     jährlich

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_